



Datum: 06.02.2024 Nr.: 4

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<u>Senat:</u>	
Achte Änderung der Ordnung über allgemeine Bestimmungen für die Durchführung von Auswahlverfahren für grundständige Studiengänge mit örtlichen Zulassungsbeschränkungen (Allgemeine Zulassungsordnung)	21
<u>Philosophische Fakultät:</u>	
Fünfte Änderung der Promotionsordnung der Philosophischen Fakultät	24
<u>Fakultät für Mathematik und Informatik:</u>	
Neunte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Mathematical Data Science“	26
Siebzehnte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Mathematik“	27

Herausgegeben von dem Präsidenten der Georg-August-Universität Göttingen

Senat:

Der Senat der Georg-August-Universität Göttingen (13.12.2023) und der Fakultätsrat der Medizinischen Fakultät (29.01.2024) haben die achte Änderung der Ordnung über allgemeine Bestimmungen für die Durchführung von Auswahlverfahren für grundständige Studiengänge mit örtlichen Zulassungsbeschränkungen (Allgemeine Zulassungsordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.06.2014 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 24/2014 S. 741), zuletzt geändert durch Beschluss des Senats vom 02.11.2022 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 50/2022 S. 1097), beschlossen (§§ 20 Abs. 2 bis 4, 33 Abs. 3 der Verordnung über die Hochschulzulassung und das Anmeldeverfahren an den Hochschulen in staatlicher Verantwortung in Niedersachsen (Hochschulzulassungsverordnung; HZVO), §§ 4 Abs. 5, 10 Abs. 1 Satz 1 des Niedersächsischen Hochschulzulassungsgesetzes (NHZG), § 41 Abs. 1 Satz 1 i. V. m. § 63 h Abs. 2 Satz 1 NHG).

Artikel 1

Die Ordnung über allgemeine Bestimmungen für die Durchführung von Auswahlverfahren für grundständige Studiengänge mit örtlichen Zulassungsbeschränkungen (Allgemeine Zulassungsordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.06.2014 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 24/2014 S. 741), zuletzt geändert durch Beschluss des Senats vom 02.11.2022 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 50/2022 S. 1097), wird wie folgt geändert.

1. In § 1 (Anwendungsbereich) wird Absatz 2 wie folgt neu gefasst:

„(2) Diese Ordnung regelt ferner die allgemeinen Bestimmungen für die Geltendmachung von Ansprüchen auf Zulassung zum Studium außerhalb des Zulassungsverfahrens und der festgesetzten Kapazität in grundständigen Studiengängen mit örtlichen Zulassungsbeschränkungen und, sofern es sich um die Zulassung für ein höheres Fachsemester handelt, jeweils in Studiengängen, die in das zentrale Vergabeverfahren der Stiftung für Hochschulzulassung (Stiftung) einbezogen sind, sowie in weiterführenden Studiengängen mit örtlichen Zulassungsbeschränkungen.“

2. § 2 (Form des Antrags) wird wie folgt geändert.

a. Absatz 3 wie folgt neu gefasst:

„(3) Mit dem Zulassungsantrag sind folgende Unterlagen unter Benutzung des Online-Portals auf den Server der Universität zu laden:

- a) der Nachweis der Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife), gegebenenfalls in deutscher beziehungsweise englischer Übersetzung, falls das Original nicht in deutscher beziehungsweise englischer Sprache abgefasst ist;
- b) eine Erklärung darüber, welche Studienzeiten an deutschen Hochschulen verbracht und welche Studienabschlüsse dort erreicht worden sind,
- c) gegebenenfalls der Nachweis der erforderlichen Deutschkenntnisse, wenn die Hochschulzugangsberechtigung nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben wurde;
- d) gegebenenfalls Nachweise über die Erfüllung besonderer Zugangsvoraussetzungen für den angestrebten Studiengang oder Teilstudiengang;
- e) gegebenenfalls Nachweise über eine Dienstzeit im Sinne der §§ 17, 31 Hochschulzulassungsverordnung;
- f) gegebenenfalls die eingescannte Einverständniserklärung der Person oder der Personen, der oder denen allein oder gemeinsam mit einer anderen Person nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches die Personensorge zusteht, sofern die Bewerberin oder der Bewerber das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat;
- g) bei Studienortwechsel eine eingescannte durch die zuletzt besuchte Hochschule ausgestellte Studienzeitbescheinigung (einschließlich Angaben zu allen bislang absolvierten Hochschulseestern und Fachseestern) für den Studiengang oder Teilstudiengang, der an der Universität Göttingen fortgeführt werden soll, gegebenenfalls zusätzlich eine eingescannte durch eine andere zuvor besuchte Hochschule ausgestellte Studienzeitbescheinigung, sofern ein Studiengang oder Teilstudiengang fortgeführt wird, der an der zuletzt besuchten Hochschule nicht mehr studiert wurde, und gegebenenfalls Nachweise über abgelegte Vor-, Zwischen-, Modul-, Modulteil- und Abschlussprüfungen sowie Abschlussarbeiten, im Fall der Studiengänge Humanmedizin oder Zahnmedizin auch über nach Approbationsordnung für Ärzte beziehungsweise Zahnärzte erforderliche Studienleistungen;
- h) bei der beantragten Zulassung für ein höheres Fachsemester aufgrund von anrechenbaren Leistungen eine eingescannte Anrechnungsbescheinigung der hierfür zuständigen Stelle;
- i) bei Bewerbung um ein Zweitstudium ein Scan des Zeugnisses des erfolgreich abgeschlossenen Erststudiums sowie eine ausführliche Darlegung, aus welchen Gründen ein Zweitstudium angestrebt wird;
- j) gegebenenfalls die Darlegung besonderer sozialer, familiärer oder wirtschaftlicher Gründe.“

b. Absatz 4 wird gestrichen.

3. § 6 (Form und Frist des Antrags) wird wie folgt geändert.

a. Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„(2) Der Zulassungsantrag muss bei der Universität vor Ablauf der in Absatz 1 genannten Frist eingegangen sein; dabei sind folgende Unterlagen beizufügen:

- a) der Nachweis der Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife), gegebenenfalls in deutscher beziehungsweise englischer Übersetzung, falls das Original nicht in deutscher beziehungsweise englischer Sprache abgefasst ist;
- b) eine Erklärung darüber, welche Studienzeiten an deutschen Hochschulen verbracht und welche Studienabschlüsse dort erreicht worden sind,
- c) gegebenenfalls der Nachweis der erforderlichen Deutschkenntnisse, wenn die Hochschulzugangsberechtigung nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben wurde;
- d) gegebenenfalls Nachweise über die Erfüllung besonderer Zugangsvoraussetzungen für den angestrebten Studiengang oder Teilstudiengang;
- e) gegebenenfalls die Einverständniserklärung der Person oder der Personen, der oder denen allein oder gemeinsam mit einer anderen Person nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches die Personensorge zusteht, sofern die Bewerberin oder der Bewerber das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat;
- f) bei Studienortswechsel eine durch die zuletzt besuchte Hochschule ausgestellte Studienzeitbescheinigung (einschließlich Angaben zu allen bislang absolvierten Hochschulsemestern und Fachsemestern) für den Studiengang oder Teilstudiengang, der an der Universität Göttingen fortgeführt werden soll, gegebenenfalls zusätzlich eine durch eine andere zuvor besuchte Hochschule ausgestellte Studienzeitbescheinigung, sofern ein Studiengang oder Teilstudiengang fortgeführt wird, der an der zuletzt besuchten Hochschule nicht mehr studiert wurde, und gegebenenfalls Nachweise über abgelegte Vor-, Zwischen-, Modul-, Modulteil- und Abschlussprüfungen sowie Abschlussarbeiten, im Fall der Studiengänge Humanmedizin oder Zahnmedizin auch über nach Approbationsordnung für Ärzte beziehungsweise Zahnärzte erforderliche Studienleistungen;
- g) bei der beantragten Zulassung für ein höheres Fachsemester aufgrund von anrechenbaren Leistungen eine Anrechnungsbescheinigung der hierfür zuständigen Stelle;
- h) gegebenenfalls der Nachweis einer bestehenden Bevollmächtigung, sofern der Zulassungsantrag durch Bevollmächtigte übermittelt wird.“

b. Nach Absatz 2 wird folgender Absatz 2a eingefügt:

„(2a) Der Antrag und die weiteren Unterlagen nach Absatz 2 können in Schriftform, als elektronische Dokumente im Sinne des § 3a Abs. 1 VwVfG oder an das besondere elektronische Behördenpostfach der Universität übermittelt werden.“

4. § 7 (Besondere Erklärungspflichten) wird gestrichen.

Artikel 2

¹Die Änderung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen in Kraft. ²Sie gilt erstmals für das Vergabeverfahren zum Sommersemester 2024.

Philosophische Fakultät:

Nach Beschlüssen des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 22.11.2023 und 20.12.2023 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 31.01.2024 die fünfte Änderung der Promotionsordnung der Philosophischen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.08.2015 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2015 S. 903), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 09.11.2022 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 50/2022 S. 1160), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 i. V. m. § 43 Abs. 1 Satz 5 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 14.12.2023 (Nds. GVBl. S. 320); §§ 9 Abs. 3 Satz 1, 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Promotionsordnung der Philosophischen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.08.2015 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2015 S. 903), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 09.11.2022 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 50/2022 S. 1160), wird wie folgt geändert.

In Anlage I (Fachgebiete der Dissertation; fachliche Einschlägigkeit und Zugangsvoraussetzungen; Prüfungssprachen; Form der Dissertation) Nr. 4 (Formen der Dissertation) wird Buchstabe a wie folgt neu gefasst:

„a) Die kumulative Dissertation nach § 11 Abs. 6 ist in folgenden Fachgebieten zulässig:

- Ägyptologie
- Altorientalistik

- Bioethik
- Deutsche Philologie (Germanistische Linguistik)
- Deutsche Philologie (Neuere deutsche Literatur)
- Didaktik der Biologie
- Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
- Didaktik der englischen Sprache, Literatur und Kultur
- Digital Humanities
- Englische Philologie (Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft)
- Englische Philologie (Englische Sprache und Literatur des Mittelalters)
- Englische Philologie (English Linguistics)
- Gebärdensprache/Deaf Studies
- Interkulturelle Germanistik
- Iranistik
- Koptologie
- Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie
- Linguistische Anthropologie und Altamerikanistik
- Musikwissenschaft
- North American Studies (Englische Philologie Nordamerikastudien)
- Philosophie
- Psycholinguistik“

Artikel 2

Die Änderung tritt am Tage der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen I in Kraft.

Fakultät für Mathematik und Informatik:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Mathematik und Informatik vom 10.01.2024 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 31.01.2024 die neunte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Mathematical Data Science“ der Georg-August-Universität Göttingen in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.03.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 14/2013 S. 285), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 26.06.2023 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 22/2023 S. 633), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 14.12.2023 (Nds. GVBl. S. 320); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Mathematical Data Science“ der Georg-August-Universität Göttingen in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.03.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 14/2013 S. 285), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 26.06.2023 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 22/2023 S. 633), wird wie folgt geändert.

In Anlage I (Modulübersicht) Nr. 4 (Vertiefungsstudium) wird Buchstabe c wie folgt neu gefasst:

„c) Studienschwerpunkt Maschinelles Lernen

In diesem Studienschwerpunkt stehen folgende Wahlmodule zur Auswahl:

B.Inf.1833: Fachpraktikum Data Science	(9 C, 6 SWS)
B.Inf.1103: Algorithmen und Datenstrukturen	(10 C, 6 SWS)
B.Inf.1201: Theoretische Informatik	(5 C, 3 SWS)
B.Inf.1202: Formale Systeme	(5 C, 3 SWS)
B.Inf.1236: Machine Learning	(6 C, 4 SWS)
B.Inf.1237: Deep Learning for Computer Vision	(6 C, 4 SWS)
B.Inf.1240: Visualization	(6 C, 4 SWS)
B.Inf.1241: Computational Optimal Transport	(6 C, 4 SWS)
B.Inf.1504: Maschinelles Lernen in der Bioinformatik	(5 C, 4 SWS)
B.Inf.1701: Vertiefung theoretischer Konzepte der Informatik	(5 C, 3 SWS)
B.Mat.3147: Introduction to statistical foundations of data science	(9 C, 6 SWS)
B.Mat.3347: Advances in statistical foundations of data science	(9 C, 6 SWS)
B.Mat.3447: Seminar im Zyklus „Statistical foundations of data science“	(3 C, 2 SWS)“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.04.2024 in Kraft.

Fakultät für Mathematik und Informatik:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Mathematik und Informatik vom 10.01.2024 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 31.01.2024 die siebzehnte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Mathematik“ der Georg-August-Universität Göttingen in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.03.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 14/2013 S. 313), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 26.06.2023 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 22/2023 S. 669), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 14.12.2023 (Nds. GVBl. S. 320); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Mathematik“ der Georg-August-Universität Göttingen in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.03.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 14/2013 S. 313), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 26.06.2023 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 22/2023 S. 669), wird wie folgt geändert.

Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 1 (Studienprofile im Masterstudium) Buchstabe c (Studienprofil MDS „Mathematical Data Science“) wird Ziffer iv (Informatik) wie folgt neu gefasst:

„iv) Informatik

Es muss eines der folgenden Module erfolgreich absolviert werden:

B.Inf.1236: Machine Learning	(6 C, 4 SWS)
B.Inf.1237: Deep Learning for Computer Vision	(6 C, 4 SWS)
B.Inf.1240: Visualization	(6 C, 4 SWS)
B.Inf.1241: Computational Optimal Transport	(6 C, 4 SWS)
M.Inf.1112: Effiziente Algorithmen	(5 C, 3 SWS)
M.Inf.1171: Cloud and Service Computing	(5 C, 3 SWS)
M.Inf.1172: Using Research Infrastructures	(5 C, 3 SWS)
M.Inf.1185: Sensor Data Fusion	(5 C, 3 SWS)
M.Inf.1186: Seminar Hot Topics in Data Fusion and Analytics	(5 C, 2 SWS)

M.Inf.1188: Mobile Robotics	(5 C, 4 SWS)
M.Inf.1141: Semistrukturierte Daten und XML	(6 C, 4 SWS)
M.Inf.1216: Datenkompression und Informationstheorie	(6 C, 4 SWS)
M.Inf.1231: Spezialisierung Verteilte Systeme	(6 C, 4 SWS)
M.Inf.1232: Parallel Computing	(6 C, 4 SWS)
M.Inf.1244: Seminar on optimal transport	(5 C, 2 SWS)
M.Inf.1802: Praktikum XML	(6 C, 4 SWS)
M.Inf.1806: Projektseminar Datenbanken und Informationssysteme	(6 C, 2 SWS)
M.Inf.1808: Practical Course on Parallel Computing	(6 C, 4 SWS)
M.Inf.2102: Advanced Statistical Learning for Data Science	(6 C, 4 SWS)
M.Inf.2201: Probabilistic Machine Learning	(9 C, 4 SWS)
M.Inf.2241: Current Topics in Machine Learning	(5 C, 2 SWS)”

b. In Nr. 3 (Nebenfachmodule im Masterstudium) warden Buchstaben b und c wie folgt neu gefasst:

„b) Betriebswirtschaftslehre

Im Nebenfach “Betriebswirtschaftslehre“ stehen folgende Module zur Auswahl:

B.WIWI-WIN.0001: Management der Informationssysteme	(6 C, 3 SWS)
B.WIWI-WIN.0002: Management der Informationswirtschaft	(6 C, 6 SWS)
B.WIWI-BWL.0014: Rechnungslegung der Unternehmung	(6 C, 4 SWS)
B.WIWI-BWL.0023: Grundlagen der Versicherungstechnik	(6 C, 2 SWS)
B.WIWI-BWL.0038: Supply Chain Management	(6 C, 2 SWS)
B.WIWI-BWL.0087: International Marketing	(6 C, 2 SWS)
M.WIWI-BWL.0001: Finanzwirtschaft	(6 C, 4 SWS)
M.WIWI-BWL.0002: Rechnungslegung nach IFRS	(6 C, 4 SWS)
M.WIWI-BWL.0003: Unternehmensbesteuerung	(6 C, 4 SWS)
M.WIWI-BWL.0004: Financial Risk Management	(6 C, 4 SWS)
M.WIWI-BWL.0006: Seminar in Finanzwirtschaft	(6 C, 2 SWS)
M.WIWI-BWL.0023: Performance Management	(6 C, 4 SWS)
M.WIWI-BWL.0034: Logistik- und Supply Chain Management	(6 C, 3 SWS)
M.WIWI-BWL.0133: Banking Supervision	(6 C, 2 SWS)
M.WIWI-BWL.0134: Panel Data Analysis in Marketing	(6 C, 2 SWS)
M.WIWI-QMW.0001: Generalized Regression	(6 C, 4 SWS)
M.WIWI-QMW.0002: Advanced Statistical Inference (Likelihood & Bayes)	(6 C, 4 SWS)
M.WIWI-QMW.0009: Introduction to Time Series Analysis	(6 C, 4 SWS)
M.WIWI-QMW.0011: Advanced Statistical Programming with R	(6 C, 2 SWS)
M.WIWI-QMW.0012: Multivariate Time Series Analysis	(6 C, 4 SWS)

c) Chemie

Im Nebenfach "Chemie" stehen folgende Module zur Auswahl. Darüber hinaus können alle Chemie-Module aus dem Master-Studiengang Chemie (Modul-Nummern M.Che.****) gewählt werden. Die Belegung von Chemie-Modulen aus dem Bachelor-Studiengang "Chemie" ist mit Zustimmung durch die Studiendekanin oder den Studiendekan der Fakultät für Chemie zulässig. Die Belegung eines solchen Moduls ist dem Studienbüro vorab anzuzeigen.

M.Che.1311: Schwingungsspektroskopie und zwischenmolekulare Dynamik	(6 C, 5 SWS)
M.Che.1313: Elektronische Spektroskopie und Reaktionsdynamik	(6 C, 5 SWS)
M.Che.1314: Biophysikalische Chemie	(6 C, 5 SWS)
M.Che.1315: Chemical Dynamics at Surfaces	(6 C, 5 SWS)"

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.04.2024 in Kraft.
